

Schule Euthal

Objekttyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Mitteilungen des historischen Vereins des Kantons Schwyz**

Band (Jahr): **20 (1909)**

PDF erstellt am: **18.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

welches jetzt wirklich durch öffentliche Steige verlehnt ist; ohne das ich weiß, wie es in Zukunft mit diesem die Beschaffenheit hat; bisher hat das Kloster es jederzeit unterhalten, und die Werchleüt haben den Ofen aus dem Holtz, so die Kinder mitgebracht geheizet, die Stuben ausgekehrt; für dies haben sie jährlich von der obrigkeit 4. gulden erhalten.

16. Das Einkommen des Schullehrers, ist Speccificierlich in der 13. und 14. Antwort: Aber kurz alles zu sagen, besteht die gantze Einkunfft ungefähr in 40. bis 45. Münzgulden, an welchem man das gantze Jahr bekommt, besehe man die 14te Antwort, so kann man sehen, wie es im Einnehmen Hergehe.

Gruß und Achtung von mir Bürger

Schullehrer: Johannes Lorentz Kälin

Einsiedeln, im Groß.

Schule Euthal.

Euthal den 27. Hornung 1799.

Antwort auf die Fragen über den Zustand der schulen an jedem Orte.

I. Lokalverhältnisse.

1. Die schule wird im Dorf Euthal gehalten, gehörig zum Viertel Euthal zur Kirchengemeinde Einsiedlen, von welcher sie 2 Stund entfernt ist. Zur Agentschafft Euthal, Distrikt Einsiedlen Kanton Waldstätten.

2. Häuser im Umkreise einer Viertelstunde 12. Häuser in der andern Viertelstund 9. in der 3. Viertelstunde 20.

3. Die nächste schule gegen Mittag in dem Studen eine Stund entfernet, gegen Abend Groß eine Stunde.

4. In der schule Lehret man Schreiben und Lesen.

5. Die schule wird gehalten im Winter von Martins Tag biß anfangs May-monats.

6. Schulbücher sind Bestimmt der kleine Einsiedlesche Kathekismus.

7. Vorschriften hat man einige gestochene, um die Anfangsgründen deß schreibens zu erlernen.

8. Die Schule dauret 3 Stund am Morgen.

9. Mann kann die Kinder theils wegen entfernung der Häuser theils wegen geringer Anzahl der Kinder in Keine Klassen eintheilen.

3. Personal Verhältniss.

10. Bey der ehe vormaligen Verfassung wählte den schulmeister ausschließlich der Pfarrer zu Einsiedlen, bey der gegenwärtigen wählet ihn die Municipalität zu Einsiedlen.

11. Ich alß wirklicher schulmeister heiße Kaspar Melchior Kürzi auß dem Viertel Euthal 41. Jahr alt. Verheurathet 2. Kinder schulmeister bin ich 21. Winter. Mein Beruf ist feld Arbeit zu verrichten. Neben dem Lehramt habe ich Keine andere Verrichtungen.

12. Diesen Winter Besuchen 13 Kinder die schule, 6 Knaben und 7 Magdken.

4. Ökonomische Verhältnisse.

13. Ich alß wirklicher schulmeister erhalte aus dem Gemeindgut 8 Kronen.

14. Schulgeld zahlet jedes Kind eine halbe Kronen, welches aber wegen Saumseeligkeit einiger Ältern offtmahl schlecht Bezahlt wird.

15. Schulhaus ist ein Schweighaus. Die Beschaffenheit desselben, Ich habe sie zu Lehen gehabt.

Im Sommer hat man Feyer und Sonntag Schul gehalten, welche schlecht besucht worden.

Alle übrigen Fragen kann ich nur mit Nichts Beantworten.

Alle übrigen Fragen kann ich nur mit Nichts Beantworten.

Republikanischer Gruß und Hochachtung

Bürger Kaspar Melchior Kürzi
Schulmeister im Viertel Euthal.